

Raum der Stille eingeweiht

Im Sanatorium Kilchberg wurde der Raum der Stille eingeweiht.



Medienmitteilung

Sanatorium Kilchberg

Raum der Stille eingeweiht

Aus dem Pavillon, dem ehemaligen Badhäuschen und Aufenthaltsraum mit Cheminée, entstand nach einer Innen- und Aussenrestauration durch das Sanatorium Kilchberg und den beiden Zürcher Landeskirchen der Raum der Stille. Dieser wurde im Beisein von Vertretern dieser Institutionen, dem reformierten Klinikseelsorger, Pfarrer Arend Hoyer, seinem katholischen Klinikseelsorger, Eugen Koller, einem muslimischen Imam und eines hinduistischen Priesters feierlich eingeweiht. Verwaltungsratspräsident Walter Bosshard und die Geschäftsleitung der Sanatorium Kilchberg AG freuen sich über die gelungene Renovation und Umnutzung dieses Pavillons.

Die Patienten und Patientinnen, Besucher und Mitarbeitende können sich in diesem Raum zurückziehen, Ruhe, Aussicht, Geborgenheit finden und spirituelle Erfahrungen allein oder bei den Angeboten der Klinikseelsorge machen.

Einmalig ist die Möglichkeit, seine Anliegen in Form von Zeichen und Buchstaben auf das Deckengemälde zu beamen. Nach einer Weile wird das Geschriebene und Gezeichnete in Lichtdreiecken in das Universum aufgenommen.

Für weitere Auskünfte steht gerne zur Verfügung:

Frau Jacqueline Baumann, Marketing & Kommunikation, Sanatorium Kilchberg
Tel. 044 716 42 22, Email j.baumann@sanatorium-kilchberg.ch





Bilder vom Sanatorium Kilchberg zur Verfügung gestellt.

Lichtprojektion



Copyright fiona-k.ch